

MEDIENMITTEILUNG

Forum Würth Arlesheim
Dornwydenweg 11
4144 Arlesheim

T +41 61 705 95 95
arlesheim@forum-wuerth.ch
www.forum-wuerth.ch/arlesheim

Arlesheim, 14.07.2017

Knoten ins Taschentuch: neues Veranstaltungsprogramm im Forum Würth Arlesheim

**«Kunst mit allen Sinnen erfahren» könnte das Motto fürs
Veranstaltungsprogramm im Forum Würth Arlesheim
lauten, das gerade frisch erschienen ist. Augen und
Ohren auf heisst es bei den Expertenführungen und am
Filmnachmittag. Im Modellierkurs kann man fühlen, wie
eigene Kunstwerke entstehen. Am Adventssonntag
schliesslich schmecken Apfelpunsch und Guetzi.**

Mit dem Baby kann man nicht ins Museum? Kann man wohl!
Erwachsene mit kleinen Kindern bis circa 2 Jahre bekommen
am 20. Oktober 2017 und am 8. Dezember 2017, 15–16 Uhr
eine spezielle Nuggi-Führung durch die Ausstellung «Im Blick
des Sammlers», die lauter Bijous aus Malerei, Zeichnung und
Skulptur der letzten 100 Jahre von der Klassischen Moderne
bis heute zeigt. Als Experte für Bildtheorie und Bildgeschichte
der Moderne und Gegenwart führt Prof. Christian Spies vom

Kunsthistorischen Institut der Universität Köln am 1. Oktober 2017 um 14 Uhr durch die Ausstellung. Anhand ausgewählter Werke erklärt er, warum die moderne Malerei nur überleben konnte, weil sie immer wieder für tot erklärt wurde. Das markante halb elliptische Forum-Gebäude selbst steht bei einer Führung mit dem Basler Architekten Urs Büttiker im Mittelpunkt. Er erzählt am 4. November 2017, 14 Uhr spannende Details über die Entstehungsgeschichte und seine Inspirationsquellen. «Film ab!», heisst es am 16. September 2017, 14 Uhr. Zu sehen gibt es den Film «Träume am Meer» über Leben und Werk des Malers Emil Nolde. Der Eintritt dazu ist frei.

Kunst selber machen können Erwachsene im Modellierkurs von Bildhauerin Barbara Schnetzler. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit dem menschlichen Körper, seiner Form, seinen Proportionen, seinen Haltungen, und modellieren selbst eine Figur in Ton. Der Kurs findet an sechs Abenden ab 20. November 2017, 18.15–20.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 31. Oktober 2017 erforderlich. Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren können zusammen mit der Kunstpädagogin Charlotte Huwyler einen «Bildbrief» wie Jean Tinguely collagieren. Zwei Termine stehen zur Auswahl: 29. November und 13. Dezember 2017, 14–16 Uhr. Eine Anmeldung bis spätestens zwei Tage vorher ist erforderlich.

Den Abschluss des Veranstaltungsjahres macht der Adventssonntag mit einer kostenlosen Führung durch die Ausstellung, 10 % Rabatt im Kunst-Shop und offeriertem Apfelpunsch mit Guetzli am 3. Dezember 2017, 11–17 Uhr.

Über die Einzelveranstaltungen hinaus findet jeden Sonntag um 11.30 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung «Im Blick des Sammlers» statt. Es gibt kunstpädagogische Angebote für Schulklassen und Kindergartengruppen. Kindergeburtstag feiern geht genauso wie ein Team-Event oder eine Privatführung buchen.

Das Faltblatt mit allen Informationen liegt im Forum Würth Arlesheim, Dornwydenweg 11 auf. Ausführlich informieren und anmelden kann man sich im Internet auf www.forum-wuerth.ch/arlesheim oder unter Telefon +41 61 705 95 95.

Bildmaterial und -legende

forum_wuerth_arlesheim.jpg

Unerwartet (gut): professioneller ganzjähriger Kulturbetrieb mit Restaurant im Industriegebiet. Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft bescheinigt dem Forum Würth Arlesheim im kantonalen Kulturleitbild 2013–2017 eine «für das Baselbiet und die Region wichtige Funktion».

Forum Würth Arlesheim

Das 2003 eröffnete Forum Würth Arlesheim zeigt wechselnde Ausstellungen, hauptsächlich mit Werken aus der rund 17'000 Positionen umfassenden Sammlung Würth. Öffnungszeiten: Sonntag bis Freitag 11–17 Uhr, Eintritt frei. Alle Aktivitäten des Forum Würth Arlesheim sind Projekte der Würth AG.

Hinweis

Presstext und Bildmaterial stehen zum Download bereit: www.wuerth-ag.ch/medien.

Kontakt

Thomas Schwager

T +41 61 705 91 17, thomas.schwager@wuerth-ag.ch

Eva Appel

T +41 61 705 98 33, eva.appel@wuerth-ag.ch